

Informationsblatt für Bewerberinnen und Bewerber nach Artikeln 13 der Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO)

Liebe Bewerberinnen und Bewerber,

hier finden Sie Informationen über den Umgang mit Ihren personenbezogenen Daten bei Ihrer Bewerbung. Nachfolgend erklären wir, welche Daten wir über Sie erheben, wozu dies erforderlich ist, und welche Rechte Sie in Bezug auf Ihre Daten haben.

1. Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich und an wen kann ich mich wenden?

Verantwortliche Stelle ist:

Infraserv Vakuumservice GmbH

vertreten durch Hauptgeschäftsführer George Driskell
Gleitwitzer Str. 8
85386 Eching

Tel.: +49 (0)89 3 19 010 3
Fax: +49 (0)89 3 19 010 50
E-Mail: mail@infraservgmbh.com

Zudem können Sie unseren externen Datenschutzbeauftragten kontaktieren unter:

Dr. Georg F. Schröder, LL.M.
Datenschutzbeauftragter
HEUSSEN Rechtsanwaltsgesellschaft mbH
Brienner Straße 9
80333 München
Tel: +49 89 29 09 70
Fax: +49 89 290 97 200
E-Mail: georg.schroeder@heussen-law.de

2. Welche Daten verarbeiten wir?

Wir verarbeiten nur personenbezogene Daten, die wir im Rahmen Ihrer Bewerbung von Ihnen erhalten.

Dies wären insbesondere folgende Daten:

- Namensdaten (Anrede, Titel, Vorname, Nachname, Namenszusätze)
- Kontaktdaten (Telefonnummer, Mobilnummer, E-Mail-Adresse, Faxnummer, Straße, Hausnummer, ggf. Adresszusätze, Postleitzahl, Ort, Land)
- Bewerbungsrelevante Daten (Geburtsdatum, Geburtsort, Familienstand, Nationalität, Daten zur Ausbildung, Angaben zum beruflichen Werdegang, Zeugnisse und Qualifikationen, Lebenslauf, unter Umständen Lichtbild des Bewerbers und angegebene Hobbys)
- Daten im Zuge des Vorstellungsgesprächs
- Anderweitige Daten, die uns im Bewerbungsprozess freiwillig überlassen werden

3. Wofür verarbeiten wir Ihre Daten (Zweck der Verarbeitung) und auf welcher Rechtsgrundlage?

Wir verarbeiten personenbezogene Daten im Einklang mit den Bestimmungen der Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) und dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG).

Der Zweck der Datenverarbeitung ist das durchzuführende Bewerbungsverfahren wie beispielsweise die Verwaltung Ihrer Bewerbungsunterlagen, die Bewertung Ihrer Qualifikationen, die Durchführung von Bewerbungsgesprächen und die Einstellungsentscheidung.
Die Rechtsgrundlage ergibt sich aus

Infraserv
Vakuumservice GmbH
Gleitwitzer Straße 8
85386 Eching

Geschäftsführer:
George Driskell
Masahiko Tanaka
Masakazu Tsunami

Tel: +49 (0) 89 3 19 01 03
Fax: +49 (0) 89 3 19 01 50

mail@infraservgmbh.com
www.vakuumservice.de

Postfach Adresse:
Postfach: 11 44
85378 Eching

Bankverbindung: Sparkasse Freising

IBAN:
DE 66 7005 1003
0014 6782 62

SWIFT-BIC:
BYLADEM1FSI

Commerzbank € Euro Konto

IBAN:
DE 49 700 800000
784185100

SWIFT-BIC:
DRESDEFF 700

Commerzbank US \$ Konto

IBAN:
DE 49 700 800000
784185100

SWIFT-BIC:
DRESDEFF 700

Handelsregister München;
HRB 101844

USt.-Id-NR.:
DE 156015582

Unsere AGB's finden
Sie auf:
www.vakuumservice.de



a) Ihrer Einwilligung nach Art. 6 Abs. 1 lit. a) DS-GVO.

Soweit Sie uns eine Einwilligung zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten für bestimmte Zwecke erteilt haben (z.B. zur Aufnahme in den Bewerberpool), ist die Rechtmäßigkeit dieser Verarbeitung auf Basis Ihrer Einwilligung gegeben.

Diese Einwilligung ist freiwillig und Sie können sie jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. Ihre Daten werden dann gelöscht bzw. nach Ablauf gesetzlicher Aufbewahrungspflichten nicht mehr verwendet.

Widerrufen Sie ihre Einwilligung, bleibt die bis zum Widerruf erfolgte Verarbeitung ihrer Daten rechtmäßig.

b) Art. 88 Abs. 1 DS-GVO i.V.m. § 26 BDSG/ Art. 6 Abs. 1 lit. b) DS-GVO.

Die Rechtsgrundlage der Verarbeitung der personenbezogenen Daten aufgrund des Bewerbungsverfahrens ergibt sich aus Art. 88 Abs. 1 DS-GVO i.V.m. § 26 BDSG. Zusätzlich kann es sich aus Art. 6 Abs. 1 lit. b) DS-GVO ergeben.

c) Art. 6 Abs. 1 lit. c) DS-GVO

Wenn es im Anschluss des Bewerbungsverfahrens zu einem Beschäftigungsverhältnis, Ausbildungsverhältnis oder Praktikum kommt, verarbeiten wir aufgrund rechtlicher Verpflichtungen nach Art. 6 Abs. 1 lit. c) DS-GVO ihre Daten.

Aus der Abgabenordnung (AO) und dem Handelsgesetzbuch (HGB) ergeben sich hierfür gesetzliche Aufbewahrungspflichten.

d) Art. 6 Abs. 1 lit. f) DS-GVO.

Soweit erforderlich, verarbeiten wir Ihre Daten zur Wahrung berechtigter Interessen von uns oder Dritten (Maßnahmen zur Gebäude- und Anlagensicherheit beispielsweise bei Zutrittskontrollen, Gewährleistung der IT-Sicherheit, Geltendmachung rechtlicher Ansprüche und Verteidigung bei rechtlichen Streitigkeiten).

e) Art. 9 Abs. 2 lit. h) DS-GVO i.V.m. § 22 Abs. 1 lit. b) BDSG.

Zudem kann die Verarbeitung von Gesundheitsdaten für die Beurteilung Ihrer Arbeitsfähigkeit nach Art. 9 Abs. 2 lit. h) DS-GVO i.V.m. § 22 Abs. 1 lit. b) BDSG erforderlich sein.

4. Wer erhält meine Daten (Kategorien von Empfängern)?

Ihre Daten erhalten nur die internen Stellen, die in die Entscheidung eingebunden sind (zuständige Personal- bzw. Fachabteilungen, Betriebsrat). Zudem sind wir verpflichtet, öffentlichen Stellen und Institutionen (z. B. Staatsanwaltschaft, Polizei, Aufsichtsbehörden, Finanzamt, Sozialversicherungsträger usw.) ihre Daten zu übermitteln.

Datenübermittlungen in Drittstaaten ergeben sich nur im Rahmen der zur Vertragserfüllung erforderlicher Kommunikation sowie anderer in der DS-GVO ausdrücklich vorgesehener Ausnahmen. Daten können an unsere Muttergesellschaft Shimadzu übermittelt werden.

Bei der Übermittlung an externe Stellen in Drittländern, d.h. außerhalb der EU bzw. des EWR, stellen wir sicher, dass diese Stellen Ihre personenbezogenen Daten mit der gleichen Sorgfalt behandeln wie innerhalb der EU bzw. des EWR. Wir übermitteln personenbezogene Daten nur in Drittländer, bei denen die EU-Kommission ein angemessenes Schutzniveau bestätigt hat oder wenn wir den

sorgfältigen Umgang mit den personenbezogenen Daten durch vertragliche Vereinbarungen oder andere geeignete Garantien sicherstellen.

Weitere Datenempfänger können diejenigen Stellen sein, für die Sie uns Ihre Einwilligung zur Datenübermittlung erteilt haben.

5. Wie lange werden Ihre personenbezogenen Daten gespeichert?

Wir speichern Ihre personenbezogenen Daten sechs Monate nach Beendigung des Bewerbungsprozesses unter Berücksichtigung von § 61b Abs. 1 ArbGG i.V.m. § 15 AGG. Der Fristbeginn ist dabei der Zugang des Ablehnungsschreibens.

Dies gilt nicht, wenn Sie uns Ihre Einwilligung zu einer längeren Speicherung (z.B. Aufnahme in einem Bewerbungspool) erteilen. Im Falle einer Aufnahme in den Bewerberpool erfolgt die Löschung nach Ablauf von zwei Jahren.

Wenn es im Anschluss des Bewerbungsverfahrens zu einem Beschäftigungsverhältnis, Ausbildungsverhältnis oder Praktikum kommt, werden die personenbezogenen Daten weiterhin gespeichert und in die Personalakte überführt. Dabei sind dann die gesetzlichen Aufbewahrungspflichten z.B. der Abgabenordnung (AO) und des Handelsgesetzbuches (HGB) zu beachten. Diese Speicherfristen betragen bis zu 10 Jahre.

Außerdem kann es vorkommen, dass personenbezogenen Daten für den Zeitraum aufbewahrt werden, in welchen Ansprüchen gegen uns geltend gemacht werden können (gesetzliche Verjährungsfrist von drei oder bis zu dreißig Jahren).

6. Welche Datenschutzrechte habe ich?

Hier finden Sie Ihre Rechte in Bezug auf Ihre personenbezogenen Daten. Einzelheiten dazu ergeben sich aus den Artikeln 7, 15-22 und 77 DS-GVO. Sie können sich diesbezüglich an die verantwortliche Stelle oder den Datenschutzbeauftragten wenden.

a) Recht auf Widerruf Ihrer datenschutzrechtlichen Einwilligung nach Art. 7 Abs. 3 S. 1 DS-GVO

Sie können eine Einwilligung in die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung wird davon jedoch nicht berührt.

b) Auskunftsrecht nach Art. 15 DS-GVO

Sie haben das Recht, eine Bestätigung darüber zu verlangen, ob wir personenbezogene Daten verarbeiten, die Sie betreffen. Ist dies der Fall, so haben Sie das Recht auf Auskunft über diese personenbezogenen Daten sowie auf weitere Informationen, z.B. die Verarbeitungszwecke, die Empfänger und die geplante Dauer der Speicherung bzw. die Kriterien für die Festlegung der Dauer.

c) Recht auf Berichtigung und Vervollständigung nach Art. 16 DS-GVO

Sie haben das Recht, unverzüglich die Berichtigung unrichtiger Daten zu verlangen. Unter Berücksichtigung der Zwecke der Verarbeitung haben Sie das Recht, die Vervollständigung unvollständiger Daten zu verlangen.

d) Recht auf Löschung („Recht auf Vergessenwerden“) nach Art. 17 DS-GVO

Sie haben ein Recht zur Löschung, soweit die Verarbeitung nicht erforderlich ist. Dies ist beispielsweise der Fall, wenn Ihre Daten für die ursprünglichen Zwecke nicht mehr notwendig sind, sie Ihre datenschutzrechtliche Einwilligungserklärung widerrufen haben oder die Daten unrechtmäßig verarbeitet wurden.

e) Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Art. 18 DS-GVO

Sie haben ein Recht auf Einschränkung der Verarbeitung, z.B. wenn Sie der Meinung sind, die personenbezogenen Daten seien unrichtig.

f) Recht auf Datenübertragbarkeit nach Art. 20 DS-GVO

Sie haben das Recht, die Sie betreffenden personenbezogenen Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten.

g) Widerspruchsrecht nach Art. 21 DS-GVO

Sie haben das Recht, jederzeit aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, gegen die Verarbeitung bestimmter Sie betreffender personenbezogener Daten Widerspruch einzulegen.

Im Falle von Direktwerbung haben Sie als betroffene Person das Recht, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten zum Zwecke derartiger Werbung einzulegen; dies gilt auch für das Profiling, soweit es mit solcher Direktwerbung in Verbindung steht.

h) Automatisierte Entscheidung im Einzelfall einschließlich Profiling nach Art. 22 DS-GVO

Sie haben das Recht, nicht einer ausschließlich auf einer automatisierten Verarbeitung – einschließlich Profiling – beruhenden Entscheidung unterworfen zu werden, außer in den in Art. 22 DS-GVO erwähnten Ausnahmefällen.

i) Beschwerde bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde nach Art. 77 DS-GVO

Außerdem können Sie jederzeit Beschwerde bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde einlegen, beispielsweise wenn Sie der Meinung sind, dass die Datenverarbeitung nicht im Einklang mit datenschutzrechtlichen Vorschriften steht.

Die für uns zuständige Datenschutzbehörde ist folgende:

Bayerisches Landesamt für Datenschutzaufsicht

Postfach 606
91511 Ansbach
Deutschland

Telefon: +49 (0) 981 53 1300
Telefax: +49 (0) 981 53 98 1300
E-Mail: poststelle@lda.bayern.de